friends of franckviertel

linz, dezember 2016

RESÜMEE 2016

1. **Cafe Franck:
Festigung bzw. Weiterentwicklung bereits bestehender Aktivitäten**

Die Flüchtlingsbewegungen nach Europa haben sich In der Schule und im Elterntreff „Cafe Franck“ seit Herbst 2015 deutlich bemerkbar gemacht und das programm bestimmt..

Seither gibt es verschiedene Communities, die das Cafe Franck vor allem für Deutschkonversation („Deutschkurse“) nutzen und unsere ursprünglich geplanten Aktivitäten (Cafe Franck Gespräche, ErzählCafe, Tauschcafes) in den Hintergrund rücken ließen.

IM DETAIL

\*Deutschkonversation im Cafe Franck („SprachCafes“)

Bereits 2015 wurden kurzfristig Sprachcafes für Mütter von fof organisiert und finanziert. Aufgrund der großen Nachfrage wurden das gesamte Jahr wöchentlich bis zu 3 Sprachcafes abgehalten. Insgesamt wurden 2016 108 (!) Sprachcafes zu je 2h abgehalten mit bis zu 20 TeilnehmerInnen. Möglich gemacht wurde dies auch durch nachträgliche Fördererhöhung seitens des Landes OÖ, Abt. Integration.

\*weitere Aktivitäten im Zuge der SprachCafes
Darüberhinaus gab und gibt es Nähcafes, ein Omacafe (türkische Migrantinnen), Zeichenkurse sowie Koch“kurse“, bei denen gemeinsam gekocht, gegessen – und gesprochen - wurde und wird.

 \*das Erzählcafe wurde fortgeführt, aber mit Mai 2016 beendet. Im Herbst 2016 wurde mit afghanischen Frauen ein neuer Versuch gestartet, der 2017 fortgesetzt wird.

\*Cafe Franck Gespräche
Die Auflösung unseres Kooperationspartners „Franck4TV“, infolge mangelnder bzw. ausbleibender Förderungen, hatte zur Folge, dass nur noch ein Cafe Franck Gespräch stattfand, dass auf Franck4TV zu sehen war und weiterhin im Internet zu sehen ist: <https://www.youtube.com/watch?v=STEcrFRkGrs>

1. **Tour de Franck**

Wieder aufgegriffen wird das erfolgreiche Format der persönlichen Stadtteilführungen durch BewohnerInnen („Tour de Franck“). Um den persönlichen Charakter zu gewährleiten wurden nur max. 7 TeilnehmerInnen pro Führerin zugelassen.

So sind schon während der Touren persönliche Beziehungen entstanden, die – auch begünstigt durch die afghanische Kochgruppe (siehe oben Kochkurse), die für das leibliche Wohl Im Cafe Franck sorgte - dazu führten, dass die TeilnehmerInnen noch lange nach den Touren im Cafe Franck zusammengesessen sind.

Diesmal waren alle Tour-Guides Frauen, darunter auch eine 15jährige ehemalige Schülerin der VS 33.

Flyertext:

**Bewohnerinnen führen durch ihr Viertel.**

Wie lebt es sich als 84jährige Pensionistin im Franckviertel und wie als 15jährige Teenagerin.

Welche Geschichten erzählt eine Alteingesessene und welche Orte sind für neuzugezogene Kriegsflüchtlinge wichtig.

Lernen sie ihre Stadt kennen und gehen sie mit.

**am 21.10.16 um 15h**

**Treffpunkt: Cafe Franck im Volkshaus Franckviertel** (Franckstr. 68)

Ps.: Bei Bedarf auch Touren in Albanisch, Farsi oder Schwedisch

Um Anmeldung wird gebeten: www.friendsoffranckviertel.at

1. **Filmische Dokumentationen**
	1. „Inside VS 33“(in coop. Gesellschaft für Kulturpolitik)

wird am 10.3.2017 uraufgeführt (siehe Programm 2017)

3.2. “1. Klasse“ (coop. Franck4TV)

Die mit Schulbeginn 2015 begonnene filmische Begleitung einer 1. Klasse der Ganztagesschule wurde das gesamte Schuljahr 2015/16 fortgeführt. Nach Ausfall des Kooperationspartners (Franck4TV) wird die Bearbeitung (Filmschnitt) mit einem neuen Partner 2017 erfolgen.

1. ***Politische Arbeit: Bildungscampus (in coop. Schule)***

Unser Ziel, die Zusammenlegung von Hort und Schule (beide schon jetzt im selben Gebäude) und damit weitere Ganztagesklassen – haben wir nicht erreicht. Der politische Wille ist derzeit dazu nicht vorhanden.

1. **Klausuren**

Am 3. Juni 2016 sind 6 Cafe-Franck-Kursleiterinnen, die Volksschuldirektorin und Peter Arlt (FOF-Leitung, Moderation) aufs Land gefahren und haben einerseits den Status quo reflektiert und Organisatorisches wie Neuerungen besprochen.

Realisierte Ergebnisse der Klausur sind z.B. die Kooperation des „Omacafes“ mit dem türkischen Kochkurs und ein Catering afghanischer Frauen für die „Tour de Franck“.

1. **Webseite**

Die Webseite [www.friendsoffranckviertel.at](http://www.friendsoffranckviertel.at) ist seit Jänner 2016 online, Die ständige Aktualisierung und Betreuung der Webseite ist Aufgabe des Leitungsteams.
Die Webseite wurde aber nicht nur zur Information und Bewerbung der einzelnen Veranstaltungen genutzt, sondern auch als Anmeldungstool für die „Tour de Franck“.